

	<p>Objekt: Constantius II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18256404</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Constantius II. mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Soldat (oder doch Virtus) steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. gewandt. In der r. Hand ein Speer (Spitze nach unten), die l. Hand ist auf einen auf den Boden aufgestellten Rundschild gestützt.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.12 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt wann 350-355 n. Chr.

wer

wo Thessaloniki

Beauftragt wann

wer

Flavius Iulius Constantius (Constantius II.) (317-361)

wo

Besessen wann

wer

Johann Horsky

wo

Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Iulius Constantius (Constantius II.) (317-361)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Herrscher
- Krieg
- Miliarensis (leicht)
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätantike

Literatur

- Gnechi I 69 Nr. 70.
- RIC VIII Nr. 160 (350-355 n. Chr.).